Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1945)
Heft: 1

Artikel: Schweizer Mustermesse, Basel
Autor: Brogle, T.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-793837

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER TEXTILIEN

Sonderzeitschrift der

1945 Schweiz. Zentrale für Handelsförderung, Zürich und Lausanne Nr. 1

REDAKTION UND VERLAG : SCHWEIZERISCHE ZENTRALE FÜR HANDELSFÖRDERUNG, POSTFACH 4, LAUSANNE

Die « Schweizer Textilien » erscheinen 4 mal im Jahr. Jahresabonnement : Ausland und Schweiz : Fr. 12.—.
Preis der Einzelnummer : Ausland und Schweiz : Fr. 3.50. Postscheckkonto Nr. II 1789, Lausanne. (Siehe Seite 116 b.)

Chefredaktor : CHARLES BLASER, Lausanne.

Inhaltsverzeichnis : Seite 116 a. — Inserentenverzeichnis : Seite 116 a.
Publikationen der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung : S. 95. — Nachweisstellen für die schweizerische Produktion und Verschiedenes : S. 116 b und ff.

Schweizer Mustermesse, Basel

Das schweizerische Textilangebot wird, wie dies schon in den letzten Jahren der Fall war, auch der Schweizer Mustermesse 1945 (14.-24. April) eine ganz eigene Note verleihen. Das soll mit um so mehr Anerkennung betont werden, als ja gerade dieser schweizerische Produktionsbereich infolge der zumeist unüberwindlichen Hemmungen in der Beschaffung der Rohstoffe heute nicht mehr in der Lage ist, seine Betriebe mit der ihrer Kapazität entsprechenden vollen Tourenzahl arbeiten zu lassen.

Die Halle II, die sich nunmehr auch in der Farbe auf die frohen und festlichen Erzeugnisse aus den Gebieten Textilien und Mode — und in Verbindung damit auch der hervorragenden Leistungen der schweizerischen Schuhindustrie — abgestimmt hat, wird nun einmal mehr dafür Zeugnis ablegen, dass diese Industrien alle Kraft darauf verwenden, den weltanerkannten ausgezeichneten Ruf schweizerischer Qualitätsleistungen zu wahren.

In der Halle IX wird die Produktionsschau schweizerischer Textilmaschinen, die schon im Vorjahre durch ihr geschlossenes Auftreten die allgemeine Überraschung der Kenner war, auch ihrerseits den hohen Stand jener Industrie aufzeigen, die mit Recht als Begründerin der hochentwickelten und auf den Weltmarkt zugeschnittenen schweizerischen Maschinenindustrie gelten darf.

Die vorliegende Revue *Schweizer Textilien* stellt sich ebenfalls wieder mit einer gediegenen Aufmachung in den Dienst der Textilschau der 29. Schweizer Mustermesse. Diese wertvolle Unterstützung bereitet der Messeleitung Freude und Genugtuung. Es darf mit berechtigter Sicherheit angenommen werden, dass diese Zusammenarbeit die erwarteten reichlichen Früchte tragen wird.

Schweizer Mustermesse, Basel
Der Direktor :

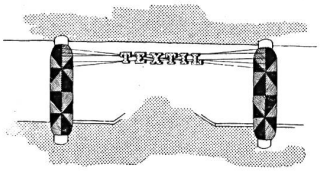
Dr. Th. Brogle

Prof. Dr. Th. Brogle

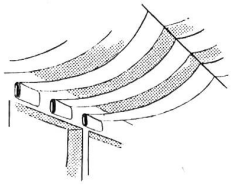
Das neue Gesicht der Halle II

Die Zahl der ausstellenden Firmen der Textilindustrie hat sich im Laufe der letzten Jahre immer mehr vergrössert. Diese starke Beanspruchung hat die Schweizer Mustermesse veranlasst, die Halle II für eine geschlossene Ausstellung « Textil-Schuhe-Mode » zu reservieren. Daraus entstand die dringende Forderung, der Halle ein Gesicht zu geben, das der Feinheit und dem Wesen des ausgestellten Materials Rechnung trägt.

Mit viel weisser Farbe wurde das etwas düstere Gesicht der Halle übermalt. Das Plakat für die kommende Mustermesse drückt den schweizerischen Willen zum Auftrieb aus — und das helle, optimistische Bild wird diesen Wunsch auch deutlich dokumentieren.
Um nun der eigenartigen Atmosphäre des Textilmaterials zu entsprechen, hat die Direktion der Mustermesse dem Graphiker Rolf Rappaz in Basel den Auftrag gegeben, die Halle II neu zu gestalten.



Gleich beim Eintreten in die Halle soll der Besucher von der richtigen freudigen Stimmung erfasst werden. Zwei Säulen sind als grosse Seidenspulen verkleidet, die durch farbige Fäden miteinander verbunden sind und in grossen Buchstaben das Wort « TEXTIL » tragen, hell und farbig-schön beleuchtet.



Die Halle wird mit Stoffbahnen (natürlich aus Papier) abgedeckt, so dass der hohe Raum intimer und abgeschlossener wirkt.

In der ganzen Halle werden Symbole der Textilindustrie und der Textilverarbeitung als Dekorationen angebracht.
Alles in allem soll ein Rahmen geschaffen werden, der lebendig und dekorativ die Vielheit des gezeigten Materials zusammenfasst.